

20.11.2014

## **Kabel-TV-Hausnetzaufrüstung / Internet & Telefon über Kabel Deutschland**

---

Sehr geehrte Mieter im Haus Türkismühler Straße 19,

vor zwei Jahren haben wir die Wohnungen des Ostflügels und die 2-3-ZKB-Wohnungen im Südflügel mit neuen Multimedia-Anschlussdosen und separaten Signal-Kabeln ausgerüstet. Nun wollen wir die Modernisierung des Hausverteilnetzes endlich abschließen, indem wir auch die **Wohnungen des Westflügels** und die **Südflügel-Wohnungen mit Westausrichtung** (2 ZKB's und 1 ZKB im 7.OG) aufrüsten.

Kabel müssen hier nicht verlegt werden, denn diese Wohnungen verfügen bereits über separate Kabel. Die Aufrüstung beschränkt sich auf den Einbau von Multimedia-dosen und deren Aufschaltung auf die neue Anlage.

Der Termin für die Arbeiten ist

**Dienstag, 9. Dezember, 8-17 Uhr.**

Wir müssen die betroffenen 18 Mietparteien bitten, der beauftragten Fachfirma Rode am genannten Tag kurz (ca. 20 Minuten) **Zutritt zur Wohnung<sup>1)</sup>** zu gewähren. Wenn Sie das Glück haben, gleich „an der Reihe“ zu sein, ist Ihre Anwesenheit für den Rest des Tages nicht mehr nötig. Sie können Ihre Wartezeit u.U. verkürzen, indem Sie die Monteure von Rode am Morgen des 9.12. ansprechen, um zu erfahren, wann in etwa Ihre Wohnung bearbeitet wird. Man wird versuchen, so flexibel wie möglich auf Ihre Terminwünsche einzugehen.

Wenn Sie den obigen Termin partout nicht wahrnehmen können, **melden Sie sich bitte umgehend telefonisch bei uns**. Wir suchen dann gemeinsam nach einer Lösung.

Für die lästige Anwesenheitspflicht am 9.12. werden Sie durch einen erheblich besseren TV-Empfang, vor allem im Bereich des Digital-TV, belohnt. Viele Sender können kostenlos und sogar in High-Definition-Qualität („HD“<sup>2)</sup>) empfangen werden, so z.B. ARD, ZDF, 3Sat, ARTE. Kabel Deutschland (KD) bietet aber auch zahlreiche kostenpflichtige Abonnements an: Spielfilme, Fremdsprachen, Sportsender u.v.m.

Noch interessanter wird es wahrscheinlich, wenn Sie die Angebote von KD in den Bereichen Telefon und Internet studieren und einen Kosten/Leistungs-Vergleich zu Ihren jetzigen Anbietern anstellen. KD jagt der Konkurrenz (Telekom, 1&1) seit Jahren mit Kampfpreisen Tausende Kunden ab. Über den kürzlich erfolgten Zusammenschluß mit der Firma Vodafone können Sie sogar einen Mobilfunk-Vertrag mit in ein Gesamtpaket packen.

Was die Bereiche Internet und Telefon angeht, so dürfen wir Sie noch um ein wenig Geduld bitten. Es bedarf hier einer vertraglichen Regelung. In einem **zweiten Rundschreiben** nach Abschluß der Arbeiten werden wir Sie informieren und den offiziellen Startschuß geben.

Wegen der unvermeidlichen Unannehmlichkeiten bitten wir Sie um Ihr Verständnis.

Mit freundlichem Gruß  
Dr. Breit OHG

<sup>1)</sup> Wir sind uns sicher, daß sich die meisten von Ihnen über die Modernisierung freuen werden. Viele von Ihnen hatten schließlich über schlechte TV-Qualität geklagt. Weil sich bei einer gleichartigen Maßnahme am Eschberg vor kurzem einzelne wenige Mieter gegen die Umrüstung gesperrt haben, erlauben wir uns, nur rein vorsorglich auf Folgendes aufmerksam zu machen: Bei der Modernisierung des Hausnetzes handelt es sich um eine Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahme im Sinne des **§ 554 BGB**. Der Gesetzgeber hat dem Mieter bei solchen Maßnahmen eine **Duldungspflicht** auferlegt, die sich notfalls gerichtlich durchsetzen läßt; die Kosten eines solchen Gerichtsverfahrens (geschätzt ein höherer dreistelliger Euro-Betrag) gehen zu Lasten des Mieters.

<sup>2)</sup> Aus den Erfahrungen mit der Umrüstung anderer Häuser wissen wir, daß noch immer viele Mieter gar nicht wissen, was es mit dem Kürzel „HD“ auf sich hat. Deshalb eine kurze Hilfestellung.

Im Kabelnetz gibt es die meisten Sender doppelt und dreifach. Kunden mit sehr alten Fernsehern („dicke“ Geräte mit Bildröhre) können oft nur das sogenannte **analoge Signal** empfangen. Dieses Signal hat die schlechteste Qualität (Auflösung, Bildwiederholrate, Farbe). Moderne, meist nur wenige Zentimeter tiefe Flachbildschirm-Fernseher können dagegen **digitale Signale** zu einem besseren Bild umsetzen. Um auch riesengroße Fernsehgeräte mit einer ausreichenden Auflösung bedienen zu können, gibt es das digitale Signal nicht nur in Standard-Definition (SD), sondern auch in High-Definition (HD; deutsch: hohe Auflösung).

Es lohnt sich für Sie, nach der Umrüstung einmal einen **Sendersuchlauf** durchzuführen bzw. das Einrichtungsprogramm Ihres Fernsehers anzustoßen. Normalerweise wird Ihnen das Gerät für jeden Sender die höchstmögliche Auflösung (= beste Qualität) vorschlagen. Die hochauflösenden Kanäle sind meist mit dem Zusatz „HD“ gekennzeichnet, so z.B. „ZDF“ für das normal auflösende Bild und „ZDF HD“ für die bessere Variante.

#### **Hinweis zu kostenpflichtigen Angeboten von Kabel Deutschland:**

Wir möchten uns aus strategischen Gründen nicht langfristig an einen Anbieter für die

TV-/Internet-/Telefon-Versorgung binden. Sollte neben KD ein Konkurrent auf den Plan treten, der das Haus kostengünstiger bzw. besser versorgen kann, so wollen wir im Interesse der Hausgemeinschaft zu diesem Konkurrenten wechseln können. Aus diesem Grund verlegen wir unser Hausnetz in auswechselbarer Art und Weise, so daß wir erforderlichenfalls jederzeit auf eine andere Technik umstellen können. Auch vertraglich binden wir uns nur für einen überschaubaren Zeitraum, konkret in der aktuellen Situation bis 30.4.2019 (wobei, wohlgemerkt, auch eine frühere Beendigung des Versorgungsvertrags aus „außerordentlichen“ Gründen nicht unmöglich ist).

Bitte berücksichtigen Sie dies bei Abschluss Ihrer Direktverträge mit KD, indem Sie auf kurzfristige Kündbarkeit achten. Wenn Sie Geräte wie Receiver oder Festplattenrecorder benötigen, sollten Sie überlegen, ob unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen eine Anmietung dem Kauf vorzuziehen ist, oder beim Kauf prüfen, ob es KD-unspezifische Hersteller gibt. Wir müssen eine Haftung / Entschädigung ablehnen, wenn es zur einer Beendigung unseres Versorgungsvertrag mit KD kommen sollte und Ihnen in diesem Zusammenhang Schaden entsteht. Vertragsabschlüsse zwischen Ihnen und KD bzw. Geräteanschaffungen sind allein Ihrer Risikosphäre zuzuordnen.